

Nachrichten.

Neapel den 20. May 1817. In dem Museo Borbonico, ai Studi, ist jetzt alles vereinigt, was vorher dort, zu Portici, in den Zimmern der Muse. Murat anzutreffen, und was nach Palermo gesüchtet gewesen war. Ein hiesiger talentvoller junger Mann, Namens Finati, Custode bey der genannten Sammlung, arbeitet mit Eifer an der Beschreibung derselben, die wahrscheinlich in Ansehung der historischen Nachrichten zuverlässig und vollständig seyn wird. Auch die Borgiasche Sammlung ist von Belletri in das Königl. Museum ai Studi zu Neapel für 5000 ducati d'argento verkauft und aufgenommen worden.

In Pompeji ist ein Tempel und ein öffentliches Gebäude in Gestalt eines Rechtecks, mit einer Halle von 50 Säulen im Inneren, entdeckt worden, das mit schönen Gemälden geziert ist. Unter den daselbst gefundenen Statuen wird vorzüglich eine Venus und ein Hermaphrodit ausgezeichnet.

Rom den 24. Juny. Die Trajanssäule ist bis auf das alte Pflaster ausgegraben, und der sie umgebende und mit einem Geländer eingeschlossene Raum ist so groß wie der ehemalige Platz. In diesem Raum hat man alle Bruchstücke von Säulen, die unten sich gefunden haben, auf neue Postamente aufgesetzt. Im Colosseum arbeitet man fortwährend, um das Morsche zu stützen und zu untermanern. Die Arena ist wieder zugefüllt, und Bruchstücke von Säulen, Knäufen und Statuen, unten gefunden, sind aufgestellt. Campo Vaccino wird an vielen Stellen ausgegraben, die Via triumphalis ist gefunden worden; man spricht davon, das Ganze in der Art wie den Platz der Trajanssäule aufzugraben und einzufassen. Das Museum Chiaramonti schließt sich an die Hallen an, wo der Apollo und alle die herrlichen Kunstwerke aus Paris wieder ihren Platz eingenommen haben. Man geht von da in die Kapelle des Fiesole, den Saal der arazzi und in die Sala